

Standard Änderung CS-SC056c INSTALLATION VON VOR-AUSRÜSTUNG

1. Zweck

Dieser SC bezieht sich auf den Einbau von VOR-Ausrüstung, einschließlich des Ortungsgerätes/ Gleitwinkelanzeigers und des Konverters.

Dieser SC umfasst nicht den Einbau von Antennen.

2. Anwendbarkeit/Eignung

Flugzeuge, die keine komplexen motorgetriebenen Luftfahrzeuge sind, Drehflügler, die keine komplexen motorgetriebenen Luftfahrzeuge sind, deren VOR-Ausrüstung nicht mit einem automatischen Flugkontroll-System (AFCS) oder mit einem in einem Flug-Management-System integrierten Navigationssystem verbunden ist, und alle ELA2-Luftfahrzeuge.

3. Annehmbare Methoden, Techniken und Praktiken

Der folgende Standard enthält akzeptable Daten:

- FAA Advisory Rundschreiben AC 43.13-2B, Kapitel 2.

Zusätzlich gelten die folgenden Bedingungen:

- Die Ausrüstung ist in Übereinstimmung mit ETSO-2C40c oder einer späteren Änderung oder gleichwertigen Normen zugelassen;
- die Ausrüstung hat die gleiche Funktionalität, wird am gleichen Ort installiert und ist kompatibel mit der bestehenden Anlage; alternativ dazu erfordert der Einbau der Ausrüstung keine Neuplatzierung einer erforderlichen Ausrüstung, wie es in der EASA Basic Regulation definiert ist, z.B. wie es für die Musterprüfung oder für Betriebsvorschriften gefordert wird.
- die Ausrüstung ist mit den Verbindungen zu den bestehenden Flugmanagement/Navigations-systemen kompatibel
- Die Ausrüstung ist für die bei normalem Betrieb zu erwartenden Umgebungsbedingungen geeignet; siehe CS STAN.42 in Abschnitt A für Anleitungen
- die vom Ausrüstungshersteller festgelegten Anweisungen und Tests müssen befolgt werden.

4. Beschränkungen

Es gelten alle vom Gerätehersteller festgelegten Einschränkungen.

Der Einbau der Ausrüstung kann nicht dazu verwendet werden, die Betriebsfähigkeit des betreffenden Luftfahrzeugs zu erweitern.

Im Falle von Drehflüglern, die für Nachtflugbetrieb zugelassen sind, kann die Änderung nicht als SC angesehen werden.

Bei Drehflüglern kann die VOR-Ausrüstung nicht an ein automatisches Flugkontroll-System (AFCS) oder an ein Flug-Management-Navigationssystem angeschlossen werden.

5. Handbücher

Ergänzen Sie das Flughandbuchs durch eine Flughandbuchergänzung, die die Betriebsanweisungen für die Ausrüstung enthält oder auf diese verweist, sofern erforderlich.

Ergänzen Sie die Anforderungen zur Festlegung von Instandhaltungsmaßnahmen/Inspektionen und -intervallen, wie erforderlich.

6. Freigabe für den Betrieb

Dieser SC ist nicht für die Freigabe des Luftfahrzeugs durch den Piloten/Eigentümer geeignet.

[Ausgabe: STAN/2]

[Ausgabe: STAN/4]

1.